

Geschäftsstelle für Anregungen und
Beschwerden an Rat
und Bezirksvertretungen
Laurenzplatz 7-3
50667 Köln

Eingabe/ Wunsch nach Vorberatung im Ratsausschuss

Sehr geehrte Damen und Herren,
Köln, 9.7.2012

seit ca. drei Jahren lebe ich mit meiner Familie in Niehl auf einer vom Niehler Damm abzweigenden Straße. Während der Stadtteil Niehl in weiten Teilen in eine Tempo-30-Zone umgewandelt wurde, gilt dies für den Niehler Damm nicht. Dies wäre jedoch m.E. aus mehreren

Gründen notwendig bzw. wünschenswert:

- Subjektiv habe ich den Eindruck, dass die Beschränkung von 50 km/h von vielen Fahrern nicht eingehalten wird. Es finden jedoch keine Geschwindigkeitskontrollen statt. Eine Tempo-30-Zone würde ggf. dafür sorgen, dass die Durchschnittsgeschwindigkeit auf dieser Straße sinkt, vielleicht sogar auf 50 km/h.
- Der Niehler Damm wird massiv von Fußgängern frequentiert, die sich auf den Weg in das Naherholungsgebiet Rheinwiesen befinden.
- Zahlreiche Kinder auf dem Weg zum Rhein oder zum Spielplatz am Rhein überqueren den Niehler Damm, Der geplante Kreisverkehr ist eine erste Verbesserung der Sicherheit, eine zusätzliche Geschwindigkeitsbegrenzung würde diese Sicherheitsmaßnahme ergänzen,
- Die Anlieger des Niehler Damms sind bereits generell massiv durch Lärm beeinträchtigt (massiver Flugverkehr, Hafenarbeiten, Schichtwechsel bei Ford). Die Begrenzung der Höchstgeschwindigkeit wäre eine leichte, kostengünstige und effektive